

Kommunale Kindertagesstätte Villa Sonnenschein

Die Kinder von Spirkelbach besuchen die Kita Villa Sonnenschein, Schulstr. 25 in Wilgartswiesen.

Die Gemeinden Wilgartswiesen und Spirkelbach liegen im Herzen des Pfälzer Waldes und verfügen über eine gut durchdachte und funktionierende Infrastruktur. Das soziale Leben in beiden Gemeinden ist geprägt von ehrenamtlichen Tätigkeiten und Engagement in den örtlichen Vereinen.

Ein Jugendtreff ergänzt in beiden Dörfern dieses Angebot.

Die Angebote der Vereine werden teilweise schon gerne von den Kita-Kindern genutzt. Das Miteinander hat in Wilgartswiesen und Spirkelbach einen hohen Stellenwert.

Träger der Einrichtung

Träger der Einrichtung ist die Ortsgemeinde Wilgartswiesen

Der Träger hat die Gesamtverantwortung für die Einrichtung und den Betrieb des Kindergartens. Er schafft unter Beachtung der geltenden gesetzlichen Regelungen die personellen und sachlichen Voraussetzungen zur Erfüllung der Aufgabe der Kindertagesstätte.

Die Ortsgemeinde Spirkelbach beteiligt sich, gemäß der Zweckvereinbarung vom 1.8.2009, am Trägeranteil der Personalkosten (Kindergartenpersonal, Reinigungspersonal, Fortbildungskosten), anteilig nach der Kinderzahl zum 31.12. eines Jahres.

„Stärken stärken um Schwächen zu schwächen“

Dies ist der Leitsatz der Kita, die nach dem offenen Prinzip arbeitet.

In der offenen Arbeit gibt es keine Gruppen, in die die Kinder aufgeteilt werden. Alle Räume sind für alle Kinder zugänglich. Dies bietet ihnen die Möglichkeit, sich individuell in ihrem eigenen Tempo und nach eigenen Interessen zu entwickeln. Nur aus eigenem Antrieb heraus entsteht echtes Lernen.

Eine wichtige Aufgabe für das Kollegium ist, die Kinder zu beobachten, um heraus zu finden, welche Themen das einzelne Kind gerade verfolgt und welche Impulse es braucht, um sich optimal zu bilden, weiter zu entwickeln.

*Bedingt durch die räumlichen Gegebenheiten haben die 3 bis 6jährigen immer die Möglichkeit, mit allen Kindern in Kontakt zu treten. Sie werden dazu animiert, zu überlegen, **wo** sie **was** mit **wem** tun möchten.*

Dies können sie jeden Tag auf's Neue entscheiden und sich hierdurch ihre Themen in ihrem eigenen Tempo erarbeiten und ihre Erfahrungen, ihr selbst erarbeitetes Wissen, vertiefen.

Um die Entwicklung und Erweiterung der Basiskompetenzen zu unterstützen und zu fördern, werden, gerade beim Turnen und bei der Schulvorbereitung, altershomogene Gruppen gebildet.

Die Räume in der Kita bieten ein hohes Maß an Bewegungsmöglichkeiten, aber auch ausreichend Orte zum Rückzug.

Die offene Arbeit ist verbunden mit vielen Regeln. Diese sind notwendige Eckpfeiler, an denen sich die Kinder orientieren können. So lernen sie ihre Grenzen kennen und können sich freier bewegen und entfalten.

Die Regeln wachsen aus dem Alltag und dem logistischen Ablauf, werden aber auch

individuell angepasst und verändert.

Jedes Kind erhält bei Eintritt in die Einrichtung einen eigenen Ordner. Hierin werden Aktivitäten, Projekte, Gespräche und Situationsbeobachtungen dokumentiert. Die Kinder und auch Sie als Eltern haben jederzeit die Möglichkeit, den Ordner einzusehen. Am Ende der Kindergartenzeit wird er als Erinnerung mit nach Hause gegeben.

Sprache

Spracherwerb und Sprachförderung gehören, neben der Bewegungsförderung und der Sozialerziehung, zu den wichtigsten Aufgaben der Kita Villa Sonnenschein, sie sind ein allgegenwärtiger Teil des Alltags.

Beim Spielen, Singen, Turnen, Basteln, Experimentieren, Essen und Betrachten von Bilderbüchern wird die Entwicklung der Sprache gefördert und unterstützt. Dabei ist es enorm wichtig, dass die Kinder zum Sprechen angeregt werden. Nur durch viele Wiederholungen, Sinneserfahrungen und sprachliche Begleitung aller Handlungen bekommt das Kind die nötige Routine, um sein Sprachvermögen und die Sprachmotorik auszubilden.

Durch ständige Sprechreize und Wiederholungen wird das Sprachgedächtnis trainiert und die Wortbedeutungen werden verinnerlicht.

Im täglichen Umgang werden die Grundregeln der Kommunikation geübt:

- ich lasse mein Gegenüber aussprechen

- ich höre zu

- ich warte, bis ich an der Reihe bin

Aufgrund der oft üblichen unvollständigen Sätze im privaten Umfeld und die Verfremdung der deutschen Sprache und Grammatik ("da werden Sie geholfen", "so muss Technik", ...) wird sehr darauf geachtet, dass die Kinder ihre Bedürfnisse in ganzen Sätzen und Sinn entsprechend formulieren. Dies fördert zudem die Satzbildungsfähigkeit der Kinder.

Bewegung

Bewegung gilt als ein elementares Mittel der Auseinandersetzung des Kindes mit seiner Umwelt. Auf den ersten körperlich – motorischen Erfahrungen baut die Selbständigkeitsentwicklung des Kindes auf.

Ein ausreichendes Maß an Bewegung ist eine notwendige Voraussetzung für die individuelle Gesundheit. Bewegung zeichnet sich als wesentliches Medium der kindlichen Entwicklungsförderung aus, welche nicht nur körperliche und personale Ressourcen, sondern auch die Entwicklung sozialer Ressourcen unterstützt.

Laut aktueller Hirnforschung ist Bewegung die Grundlage für die Ausbildung sämtlicher Hirnfunktionen, für aktives und echtes Lernen, welches im Langzeitgedächtnis gespeichert und auf andere Bereiche übertragen werden kann. Diesen Erkenntnissen zufolge ist in der Villa Sonnenschein Bewegung in vielen Bereichen verankert. Bewegung findet im Bewegungsraum, im Bällebad, in der Turnhalle der Grundschule, auf dem Schulhof, im Garten und bei Exkursionen statt.

Öffnungszeiten

Regelöffnungszeiten :

- Teilzeit

Vormittags : 7.30 Uhr – 12.30 Uhr

Nachmittags : 13.30 Uhr – 16.30 Uhr

- *Ganzzeit*

7.30 Uhr – 16.30 Uhr

Schließzeiten

Die Kita Villa Sonnenschein hat im Laufe eines Kindergartenjahres in der Regel 30 Schließtage, dazu werden 2 weitere Tage von dem Kollegium als Konzeptionstage genutzt.

Immer gleichbleibend sind folgende Schließzeiten:

- *Rosenmontag und Faschingsdienstag*
- *Die Woche nach Ostern*
- *Die letzten 3 Wochen der offiziellen Schulferien in Rheinland – Pfalz*
- *Die Tage zwischen Weihnachten und Neujahr*

Immer am Tag vor den Ferien endet der Kindergartenbetrieb um 14 Uhr.

Alle anderen Schließtage werden zu Beginn des Kindergartenjahres über die Elterninformationen bekannt gegeben.

Aufnahmebedingungen

(1) Die Kindertagesstätte können Kinder ab dem vollendetem 2. Lebensjahr bis zum Schuleintritt besuchen.

(2) Ab dem 1. Geburtstag bzw. spätestens ein Jahr vor der gewünschten Aufnahme Ihres Kindes in die Kita können Sie Ihr Kind anmelden. Hierfür gibt es eigens ein Anmeldeformular, welches ihnen gerne auf Anfrage zugesendet wird. Durch die Anmeldung ist Ihr Kind registriert und Sie erhalten bereits jetzt alle wichtigen Elterninformationen. Im Frühjahr des Aufnahmejahres erhalten Sie schriftlich eine Aufnahmebestätigung mit Aufnahmedatum. Etwa 3 Monate vor Aufnahme Ihres Kindes sollten Sie einen Termin zum Aufnahmegespräch vereinbaren.

(3) Im Aufnahmegespräch können Sie sich über die Einrichtung und ihre pädagogische Arbeit informieren. Ebenso haben wir die Möglichkeit, wichtige Informationen zu Ihrem Kind und Ihnen zu erhalten. Die Aufnahme erfolgt durch die Leitung nach den Kriterien, die von Gesetzes Wegen vorgeschrieben und von der Leitung und dem Träger nach Anhörung des Elternausschusses festgelegt worden sind.

(4) Es können so lange Kinder in die Einrichtung aufgenommen werden, wie Plätze frei sind. Die Zahl der freien Plätze ergibt sich aus der Betriebserlaubnis der zuständigen Aufsichtsbehörde. Dies sind derzeit 50 Plätze, davon 12 für Zweijährige. Von diesen Plätzen sind 24 GZ – Plätze ausgewiesen. Die Aufnahme von neuen Kindern erfolgt in der Regel nach deren Alter.

(5) Kinder, die körperlich, geistig oder seelisch behindert oder von Behinderung bedroht sind, ebenso wie Kinder mit Entwicklungsverzögerungen, können in die Kindertagesstätte aufgenommen werden, wenn ihren besonderen Bedürfnissen Rechnung getragen werden kann und die Gesamtsituation der Einrichtung dies zulässt. Über die Aufnahme im Einzelfall entscheidet der Träger im Einvernehmen mit der Leitung. Die Aufnahme dieser Kinder erfordert eine intensive und kooperative Zusammenarbeit aller Beteiligten, insbesondere mit den erforderlichen sozialen Diensten. Eine Probezeit kann mit den Erziehungsberechtigten schriftlich vereinbart werden.

(6) GZ – Plätze sind Kindergartenplätze, bei denen die Kinder den ganzen Tag - mit Mittagessen - in der Kita bleiben. Sie sind den Familien vorbehalten, denen aus beruflichen oder sozialen Gründen eine Teilzeitbetreuung – ohne Mittagessen - nicht ausreicht.

Kontaktdaten

*Kommunale Kita Villa Sonnenschein
Schulstr. 25
76848 Wilgartswiesen*

Name der Leitung: Elisabeth Bauer

06392/1523

*leitung@kita-wwiesen.de oder
info@kita-wwiesen.de*